

Göttinger Lehrerbildung auf dem Wege – Neue Studienstrukturen an der Universität Göttingen aus der Sicht der Studierenden

Prof. Dr. Doris Lemmermöhle Felix Brümmer M.A. Antje Schellack M.A.

ZeUS- Zentrum für empirische Unterrichts- und Schulforschung an der Georg-August-Universität Göttingen – Stiftung öffentlichen Rechts



Qualitätsentwicklung durch Evaluation im Projekt "Lehrerbildung auf dem Wege" an der Universität Göttingen

- Neukonzeption der Göttinger Lehrerbildung,
- 4 Elemente der wissenschaftlichen Begleitung,
- Schwerpunkt der Evaluation,
- Design der Längsschnittuntersuchung,
- erste Ergebnisse.



Inhaltliche und organisatorische Neukonzipierung

u.a.

- Gründung des ZeUS –
 Zentrum für empirische Unterrichts- und Schulforschung,
- Forschungsorientierter Ausbau der Grundwissenschaften und der Fachdidaktiken,
- Strukturelle Verortung der Lehrerbildung in der universitären Hierarchie,
- Neukonzipierung von Studium und Lehre:
 Masterstudiengänge "Schulpädagogik und Didaktik" & "Master of Arts in Education".



"Lehrerbildung auf dem Wege" – 4 Elemente der wissenschaftlichen Begleitung

- Formative Evaluation,
- Summative Evaluation,
- Entwicklung von Verfahren zur Kompetenzprüfung,
- Explorative Fallstudien.



Formative Evaluation

- Begleitung und Stützung der Neukonzeption,
- · Überprüfung der Reformelemente und Ziele,
- Analyse und Bearbeitung von Problemen, Widersprüchen und Defiziten



Summative Evaluation

- Einschätzung der Veränderungen in Studium und Lehre,
- abschließende Auswertung der Ergebnisse der formativen Evaluation,
- abschließende Beurteilung des Reformkonzeptes,
- ggf. Erarbeitung von Veränderungsvorschlägen.



Verfahren zur Kompetenzprüfung

- Entwicklung eines theoretisch basierten Modells des Erwerbs erziehungswissenschaftlicher Kompetenz,
- Entwicklung eines Stufenmodells mit Blick auf studienbegleitende Prüfungen in der universitären Lehrerbildung.



Explorative Fallstudien:

Längsschnittuntersuchung über drei Zeitpunkte:

(Beginn & Ende des Master-Studiengangs und im Referendariat)

- Exploration und Überprüfung der neuen Studienelemente aus Sicht der Studierenden und Lehrenden,
- · Weiterentwicklung der Studiengänge,
- Qualitative Längsschnittuntersuchung zu den Besonderheiten des Quereinstiegs über drei Zeitpunkte: Zu Beginn & am Ende des Studiums und im Referendariat (Promotionsvorhaben Antje Schellack).



Begleitforschung Studiengänge

Bachelor:

fachwissenschaftlicher Schwerpunkt

Master:

berufsbezogener Schwerpunkt Intensiv- Masterstudiengang "Schulpädagogik und Didaktik" Quereinstieg für Mangelfächer

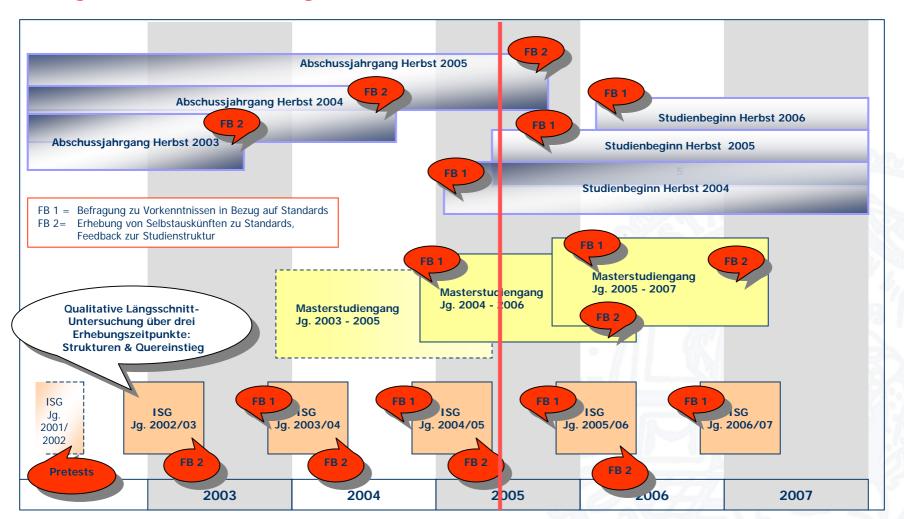
Masterstudiengang Master of Arts in Education:

Schwerpunkt empirische Unterrichts- & Schulforschung

- Modularisierung
- ECTS-Punkte- System
- Studienbegleitende Prüfungen
- integriertes Kerncurriculum Fachdidaktik, Päd. Psychologie und Erziehungswissenschaft
- Kerncurricula und Module: orientiert an Kompetenzen und Standards



Längsschnitt- Erhebung Studium und Lehre





Eingesetzte Fragebögen

- Fragebogen zum Anfang des Studiums:
 - Standards der Lehrerbildung nach Oser/Oelkers 2001,
 - II. Persönlicher und sozialer Hintergrund.
- Fragebogen zum Ende des Studiums:
 - Studienerfahrungen,
 - II. Standards der Lehrerbildung,
 - III. Persönlicher und sozialer Hintergrund.
- Es werden ausschließlich Selbstauskünfte erhoben.



Beispielitem zu den Studienerfahrungen

Item 7:

Das Veranstaltungsangebot war so strukturiert, dass mir die inhaltliche Konzentrierung (der "rote Faden") des Studiengangs deutlich wurde ...

... in der Pädagogik

... in der Psychologie

... in der Fachdidaktik a)

... in der Fachdidaktik b)

Antwortmöglichkeiten:

o trifft vollständig zu

o trifft überwiegend zu

o trifft eher nicht zu

o trifft überhaupt nicht zu



Stichproben und Beteiligung

Studiengang:	Befragte:	Beteiligung:
Intensivstudiengang 2002/2003 (ISG 02/03)	18	100 %
Intensivstudiengang 2003/2004 (ISG 03/04)	16	100 %
Grundständig Studierende, Studienende 2003 (GS 03)	40	40 %
Grundständig Studierende, Studienende 2004 (GS 04)	26	33 %
Insgesamt:	100	47 %



Der "rote Faden"

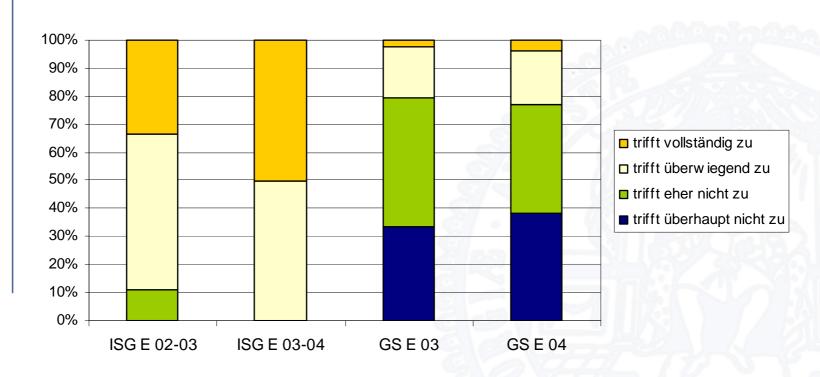
Abb. 1: "Das Veranstaltungsangebot für den Bereich ... war so strukturiert, dass mir die inhaltliche Konzentrierung ("der rote Faden") des Studiengangs deutlich wurde." (i7) 100% 90% 80% 70% 60% 50% 40% 30% 20% 10% 0% ISG E ISG E GS E GS E ISG E ISG E GS E GS E ISG E ISG E GS E GS E 02-03 03-04 03 04 02-03 03-04 04 02-03 03-04 04 Pädagogik Psychologie Fachdidaktiken

■ trifft überhaupt nicht zu ■ trifft eher nicht zu □ trifft überwiegend zu □ trifft vollständig zu



Einblicke ins Berufsfeld

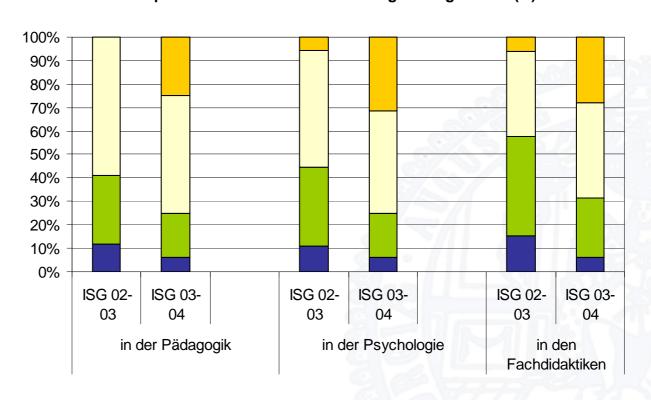
Abb. 2: "Das Studium hat mir ausreichend Einblicke in mein späteres Berufsfeld ermöglicht." (i31)





Studienstruktur (Intensivstudiengang)

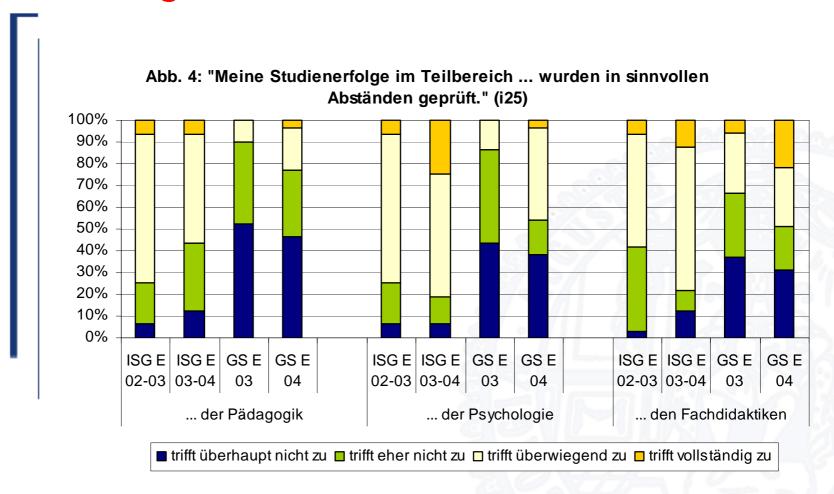
Abb. 3: "Die Strukturierung des Veranstaltungsangebots in Modulen hat sich positiv auf meine Studienleistungen ausgewirkt." (i9)



■ trifft überhaupt nicht zu □ trifft eher nicht zu □ trifft überwiegend zu □ trifft vollständig zu



Prüfungen





Zwischenergebnisse

- Urteile aus der Perspektive der Studierenden:
 - Beurteilung der Studienstrukturen,
 - Akzeptanz neuer Konzepte in der Lehrerbildung,
 - mittelbar: Stand der Umsetzung der Konzepte in den einzelnen Teilfächern.
- Einschätzung der Wirksamkeit der bisherigen und geplanten Veränderungen der Lehramtsstudiengänge,
- Identifikation von Verbesserungsmöglichkeiten des Studiums.
- Funktionalität der Instrumente.
- ⇒ Weiterentwicklung des eingesetzten Fragebogens.



Zwischenergebnisse

Strukturen:

- erfolgreiche Arbeitsaufnahme der Gremien (Studiendekanekonzil Lehramt, Studienkommission für das Lehramt an Gymnasien) und damit nachhaltige Verortung der Lehrerbildung in der universitären Hierarchie;
- nach wie vor Unterstützungsbedarf für die Umsetzung gestufter Studiengänge in der Lehrerbildung und bei der Etablierung und Arbeitsfähigkeit der Gremien.

Studium und Lehre

- Verbesserung des inhaltlichen Zusammenhangs für die Studierenden,
- ausreichende Gewährung von Einblicken in das spätere Berufsfeld,
- positive Beurteilung der Modularisierung des Veranstaltungsangebots,
- Handlungsbedarf im Bereich der eigenen Schwerpunktsetzung für die Studierenden,
- hohe Akzeptanz studienbegleitender Prüfungen.



Göttinger Lehrerbildung auf dem Wege – Neue Studienstrukturen an der Universität Göttingen aus der Sicht der Studierenden

Prof. Dr. Doris Lemmermöhle Felix Brümmer M.A. Antje Schellack M.A.

ZeUS- Zentrum für empirische Unterrichts- und Schulforschung an der Georg-August-Universität Göttingen – Stiftung öffentlichen Rechts